

Online-Kurs: Reich werden + bleiben

Modul 4: Wie du reich bleibst

Lektion 16: Als Selbständiger Steuern sparen



These:

Als Selbständiger kannst du leichter Steuern sparen als wenn du angestellt bist. Beispielsweise kannst du alle Betriebsausgaben steuerlich geltend machen.

Werbungskosten als Angestellter

- **Werbungskosten** sind Aufwendungen, Ausgaben und Kosten, die durch die berufliche Tätigkeit entstehen.
- Dazu gehören u. a. Aufwendungen für
 - die Fahrt zur Arbeit,
 - berufliche Fachliteratur,
 - Büromaterialien oder
 - Mitgliedsbeiträge an Berufsverbände und

➤ noch vieles mehr

Weil jeder **Arbeitnehmer** Kosten im Zusammenhang mit seiner Berufstätigkeit hat, gibt es den **Arbeitnehmer-Pauschbetrag** (§ 9a Nr. 1 EStG):

- Dieser beträgt **920 Euro** jährlich.
- Den Pauschbetrag erhältst du, wenn du **keine Werbungskosten** geltend machst
- Kannst du jedoch **Werbungskosten über den Arbeitnehmer-Pauschbetrag** hinaus nachweisen, wird der höhere Betrag berücksichtigt.

Betriebsausgaben als Selbständiger

- Leichter hast du es jedoch, wenn du **selbständig** bist.
- Dann brauchst du anfangs oft nur eine **Einnahme-Überschuss-Rechnung** zu machen.
- Und kannst alle **Betriebsausgaben** von deinen Umsätzen abziehen.

Als Betriebsausgaben gelten alle Aufwendungen, die durch den Betrieb veranlasst sind. Dazu gehören alle Vermögensabflüsse in Form von Geld aber auch in Form von Sachwerten. Wichtig ist, dass die Ausgaben im **wirtschaftlichen Zusammenhang mit dem Betrieb** stehen.

Während ein Angestellter u. U. Schwierigkeiten hat, ein **häusliches Arbeitszimmer** steuerlich geltend zu machen, kann ein Selbständiger selbstverständlich seine **Bürokosten** absetzen.

Und während ein Angestellter möglicherweise Probleme hat, ein Arbeitsessen steuerlich geltend zu machen, ist dies für einen **Selbständigen absolut kein Problem**.

Mehr steuerlicher Gestaltungsspielraum

- Im Vergleich mit einem Arbeitnehmer hat ein Selbstständiger deutlich mehr **steuerlichen Gestaltungsspielraum**.
- Und kann die **Höhe der Einkommensteuer** dadurch viel besser **beeinflussen**.
- Voraussetzung ist, dass die **steuerlichen Spielregeln** beherrscht werden.
- Wissen bringt hier bares Geld mit sich.

Deshalb ist ein **Steuerberater** für

- Selbständige,
- Freiberufler und
- Unternehmer

absolut empfehlenswert.

Altersversorgung

- Selbständige müssen für ihre Altersvorsorge alleine aufkommen.
- Aber der Gesetzgeber hat mit der Rürup-Rente einen Vorsorgebaustein geschaffen, mit dem du deine Beiträge von der Steuer absetzen (Sonderausgaben) kannst.
- Und so kannst du Einkommenssteuern sparen.

Was du gelernt hast

- Dass du als Selbständiger wesentlich mehr steuerlichen Gestaltungsspielraum hast als als Angestellter.
- Denn Selbständige können alle Betriebsausgaben steuerlich geltend machen.

Deine nächsten Schritte

- Lerne, welche flankierenden Maßnahmen dir helfen, reich zu bleiben.
- Welche Rolle kluge Berater dabei spielen.
- Und welche Risiken dein Vermögen möglicherweise bedrohen.

Werde reich und bleibe es!